FACHTAGUNG

ACHTSAME SCHULE: HÄUSLICHE GEWALT ERKENNEN UND VORBEUGEN

MITTWOCH, 3. DEZEMBER 2025

13:45-17:45 UHR

PH ZÜRICH

Lagerstrasse 2, 8090 Zürich

Hörsaal LAA-J002B

FEEDBACK ZUR TAGUNG:

ORGANISIERT DURCH

jumpps* FACHSTELLE FÜR GESCHLECHTERSENSIBLE PÄDAGOGIK

National Coalition NCBI Building Institute SUISSE SCHWEIZ

PROGRAMM

ab 13:15 Uhr Empfang

13:45 Uhr Beginn der Tagung

Grusswort
Mandy Abou Shoak, SP Kantonsrätin, Verantwortliche Bildung bei Brava

Referat
Wenn Kinder Gewalt zwischen den Eltern miterleben:
Die Rolle der Schule bei der Früherkennung und Unterstützung
Dr. phil. Clarissa Schär, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Co-Verantwortliche Schwerpunkt Kindesschutz, Institut Kinder- und Jugendhilfe, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW

Workshops: Runde 1
Einteilung siehe Namensetikette

15:40 bis 16:15 Uhr *Projektmarkt und Vernetzungspause*

Workshops: Runde 2
Einteilung siehe Namensetikette

Referat
Wie können wir sozio-emotionale Resilienzverläufe Jugendlicher mit familiären Gewalterfahrungen fördern?
Prof. Dr. Wassilis Kassis, Projektleiter SNF-Projekt "Understanding the resilience pathways of adolescent students with experience of physical family violence: The interplay of individual, family and school class risk and protective factors"

Prof. Dr. Céline Anne Favre, Leiterin Professur Entwicklung und Befähigung, Institut Spezielle Pädagogik und Psychologie, PH FHNW

17:45 Uhr Abschluss der Tagung

WORKSHOPS

Angebotene Workshops (beide Workshoprunden):

1 Keine Daheimnisse – Prävention von erzieherischer Gewalt mit Kindern und Jugendlichen

Ein partizipatives Sensibilisierungsprojekt zum Thema Strafen und erzieherische Gewalt.
Anina Schmid und Bachir Thiam, NCBI Schweiz

Raum: LAA-K040

2 “fair-lieben” – Hand in Hand gegen Gewalt

Ein Informations- und Sensibilisierungsangebot zur Prävention von häuslicher und geschlechtsspezifischer Gewalt.
*Carola Schabert und Manuel König, Fachstelle jumpps**

Raum: LAA-K041

3 Gewaltig - Hinschauen statt Wegsehen

Interaktiver und multimedialer Anlass zu Partnerschaftsgewalt und Gewalt in der Erziehung.
Jael Dahinden, Kinderschutzzentrum, Ostschweizer Kinderspital

Raum: LAA-L021

4 Wenn Kinder Hilfe brauchen: Professionelles Vorgehen bei Verdachtsfällen

Gesprächsführung, Helferkonferenzen und Offenlegungsgespräche - Praxisnahe Handlungsoptionen bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung.
Sandra Forster, Beraterin Fachstelle OKey

Raum: LAA-K021

Die Zuteilungen für Workshoprunde 1 und 2 ist auf der Namenetikette ersichtlich. Wir bitten euch, die Einteilung zu respektieren.

KONTAKT

NCBI SCHWEIZ
Hobelwerkweg 37a
8004 Winterthur
www.ncbi.ch
www.daheimnisse.ch

JUMPPS*
Fachstelle für geschlechtersensible Pädagogik
Hallwylstrasse 60
8004 Zürich
www.jumpps.ch

UNTERSTÜTZT DURCH

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann EBG
Finanzhilfen

GLÜCKSKETTE
DIE SOLIDARISCHE SCHWEIZ